Produktinformation

FLÄCHENDESINFEKTION

UNIGLOVES®

SICHERHEIT DURCH QUALITÄT

CE 0124

Desinfektions- und Reinigungsmittel-Konzentrat

- aldehyd- und phenolfrei
- kurze Einwirkzeit
- Breites Wirkspektrum incl. MRSA
- zur Reinigung von Flächen aller Art

Präparatetyp

UNIGLOVES Flächendesinfektion ist ein Kombinationspräparat zur Desinfektion und Reinigung von Flächen und Medizinprodukten. Es besteht auf Basis von quartären Ammoniumverbindungen und Biguaniden. UNIGLOVES Flächendesinfektion ist besonders geeignet für Bereiche in denen neben der Erfüllung hoher hygienischer Anforderungen eine Geruchsbelästigung vermieden werden soll. UNIGLOVES Flächendesinfektion ist aldehyd- und phenolfrei und erfüllt die gesetzlichen Anforderungen zur Arbeitssicherheit gem. TRGS 525/540.

Anwendungsbereiche:

Desinfektion und Reinigung von Flächen aller Art (z. B. Fußböden, Wände, Inventar, Inkubatoren usw.) in allen Bereichen der Krankenhäuser, Praxen und Zahnarzt-Praxen. UNIGLOVES Flächendesinfektion ist besonders geeignet für Bereiche, in denen neben der Erfüllung hoher hygienischer Anforderungen eine Geruchsbelästigung vermieden werden soll. Auch für Acrylglas geeignet.

Anwendungskonzentrationen/Einwirkzeit:

Flächendesinfektion in Krankenhaus und Praxis nach VAH-Liste/Zertifikat:
1% (10ml/l) = 5 min.; 0,75% (7,5ml/l) = 15 min.;
0,50% (5ml/l) = 30 min
Begrenzt viruzid BDVD (HCV, HIV, HBV, Influenzaviren):
0,50% (5ml/l) = 5 min.; 1% (10ml/l) = 30 min. **mit Belastung**
MRSA: 0,50% (5ml/l) = 5 min.

Anwendung:

Gebrauchslösung in gewünschter Konzentration erstellen.
Die angefertigte Lösung nicht länger als einen Tag verwenden!

Mikrobiologie:

UNIGLOVES Flächendesinfektion wirkt gegen:
- Bakterien (inkl. MRSA)
- Pilze (Candida albicans)
- Viren (HBV, HCV, HIV, Influenzaviren)

Zusammensetzung:

Alkydimethylbenzylammoniumchlorid, 2-Propanol, Cocospropylendiamin-1,5-bis-guanidinacetat, N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Chemisch-Physikalische Daten:

Aussehen des Konzentrates: klare, blaue Flüssigkeit
pH Wert: ca. 10
Dichte: (20°C) 0,995 ± 0,010.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008:

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwereAugenschäden.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P260	Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz Gesichtsschutz tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in eine Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P309+P310	BEI Exposition oder Unwohlsein: Sofort GIFT-INFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Besondere Hinweise:

Vor Gebrauch immer die Präparateinformationen und das Sicherheitsdatenblatt (www.unigloves.de) lesen.

Lagerungshinweis:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Lieferformen:

1 Liter PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-501**
2 Liter PE Flasche	**Art.-Nr.: 90-502**
5 Liter PE Kanister	**Art.-Nr.: 90-505**
10 Liter PE Kanister	**Art.-Nr.: 90-510**

Listung:

VAH gelistet

Kennzeichnung:

CE 0124 Medizinprodukt Klasse II a **UN-Nr. 1903**

Gutachten

Prof. Dr. med. habil Axel Kramer, Greifswald: Gutachten nach den Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren (Stand 01.09.2001) vom 03. 08. 2004
Prof. Dr. med. H.-P. Werner, Bischofshofen: Gutachten nach den Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren (Stand 01. 09. 2001) vom 30. 07. 2004; Gutachten über die bakterizide Wirkung (MRSA-Stämme - klinische Isolate) vom 16. 02. 2005